

Christa Bachl triumphiert

SCHIESSSPORT FSG Tell Schwandorf zeichnete die besten Schützen aus.

SCHWANDORF. 30 Schützen beteiligten sich am Schießen auf die neue Damenscheibe, die 2014 von Rudi Schweiger gestiftet wurde. Auf dieser Scheibe werden sieben Jahre lang die jeweiligen Gewinner mit ihren Plattl verewigt. Der Schützenmeister von FSG Tell Schwandorf, Peter Leibl, würdigte bei der Siegerehrung das Engagement der Aktiven, Sponsoren sowie von Heinz Przywara, der den ersten Preis für die Damenscheibe, eine vergoldete Anstecknadel, gestiftet hat.

Geschossen wurde mit dem Zimmerstutzen – zehn Schuss auf eine Distanz von zehn Metern. Allerdings wurde nicht auf die größere Zimmerstutzenscheibe, die in der Regel auf 15 Meter Entfernung beschossen wird, sondern auf die kleinere Luftgewehrscheibe geschossen. Beim Damenzimmerstutzenschießen erfolgte die Wertung nach Tiefschuss, das heißt: das beste Blattl zählt. Beim „Er-und-Sie-Schießen“ wurde die Anzahl der geschossenen Ringe der beiden Partner addiert.

Die Preisverteilung nahmen der Schützenmeister und der Spartenleiter



Christa Bachl gewann mit einem 127 Teiler das Damenzimmerstutzenschießen. Spartenleiter Claus Winkler (links) und Schützenmeister Peter Leibl gratulierten.

Foto sxu

VEREINSMEISTERSCHAFT

Sieger Zimmerstutzen Damen und Herren

gemischt: 1. Lydia Mailli mit 44 Ringen, 2. Jürgen Frank mit 43 Ringen, 3. Franz Armer mit 49 Ringen

Sieger Feuerstutzen Damen: 1. Tina Schotten-

hamml mit 48 Ringen, 2. Karin Schweiger mit 45 Ringen, 3. Anette Großer mit 43 Ringen;

Sieger Feuerstutzen Herren: 1. Franz Urbas mit 50 Ringen, 2. Franz Armer mit 49 Ringen, 3. Rudi Schweiger mit 49 Ringen (sxu)

der Traditionsschützen, Claus Winkler, gemeinsam vor. Gewonnen wurde die Damenscheibe von Christa Bachl mit einem 127 Teiler, gefolgt von Maria Mikolas (158 Teiler) und Michaela Bartmann (166 Teiler). Die Siegerin der Damenscheibe erhielt eine vergoldete Anstecknadel und einen Rundflug für zwei Personen.

Beim „Er-und-Sie-Schießen“ sicherten sich Maria Mikolas und Franz Armer mit 153 Ringen den ersten Platz, wobei Maria Mikolas 74 Ringe und Franz Armer 79 Ringe schoss. Den zweiten Platz erreichten Michaela und Dionys Bartmann mit 147 Ringen und Dritte wurden Christine und Claus Winkler mit 144 Ringen. (sxu)